Newsletter Oktober 2024



Liebe Freund*innen,

heute hat die Schlüsselübergabe für unser neues/altes grünes Büro in Lübben stattgefunden. Wir freuen uns, auch zukünftig in der Kreisstadt präsent sein zu können. Benjamin Raschke danken wir für sein langjähriges Wirken. Unser Büro werden wir nach und nach mit Leben füllen. Meldet euch gerne bei Su wenn ihr eine Veranstaltung vor Ort organisieren möchtet. buero@gruene-dahme-spreewald.de

Für das Büro benötigen wir noch einen Staubsauger. Sollte jemand einen übrig haben oder günstig einen abgeben wollen, würden wir uns über eine Nachricht freuen!

Katherina, Stefan & Su

Unsere Website besuchen!

Wichtige Informationen zum GRÜNEN Newsletter

Anmeldung zum Newsletter

Hier könnt ihr euch offiziell zu unserem Newsletter anmelden: https://gruene-dahme-spreewald.de/newsletter/ Ihr bekommt dann eine Mail (auch im SPAM Ordner nachsehen) mit der ihr bitte nochmal bestätigt, dass ihr den Newsletter erhalten wollt.

Wahlkampf News

Nach den Wahlen ist vor den Wahlen...

Spätestens am 28.9. wird ein neuer Bundestag gewählt. Du hast Lust den Wahlkampf mit zu planen und zu gestalten? Du hast Ideen wie wir mehr Menschen erreichen und von grünen Ideen begeistern können? Oder einfach Lust, für ein gutes bündnisgrünes Ergebnis bei den Bundestagswahlen zu kämpfen? Dann trete unserer Signalgruppe bei, um keine Infos zu verpassen. Hier werden wir die nächsten Schritte koordinieren, damit wir in Kürze starten können:

https://signal.group/#CjQKIM 21GZ a4f65PkTbkHiYCxzB0NWAx3UNdNNw4T6TvJwEhB3uNtgQsKjdo3KvHWKgvyR

Aktuelles aus dem Kreisverband

Arbeitsgruppe Kreispolitik: Grüne Impulse - dein Kreis, deine Stimme

Der Kreistag trifft wichtige Entscheidungen, die unser Leben vor Ort betreffen: Wie oft fährt der Bus in den Nachbarort? Wo kommt eine weiterführende Schule hin? Wie können unsere Alleen / unser kulturelles Angebot / die ärztliche Versorgung vor Ort erhalten und weiter entwickelt werden?

An vielen Stellen konnten wir in den vergangenen Jahren Grüne Ideen einbringen und umsetzen. Das ist in dieser Wahlperiode viel schwieriger: Wir sind nur noch drei Grüne im Kreistag und nur ein kleiner Teil einer großen Fraktion mit SPD, Linken, Wir für KW und der BiS. Öffentlich sichtbar Grüne Akzente und Themen zu setzen, ist herausfordernd. Gleichzeitig müssten wir im Kreistag noch viel präsenter und sichtbarer werden, um unsere Rolle in der außerparlamentarischen Opposition zu stärken.

Wie kann das gelingen? Bringt eure Ideen mit in die Fraktionsarbeit ein. Macht uns auf Herausforderungen / Problemlagen bei euch vor Ort aufmerksam. Und entwickelt gemeinsam mit uns Ideen für deren Lösung. Wir starten etwas Neues - mit Euch gemeinsam: Etwa einmal pro Sitzungslauf wollen wir uns mit euch austauschen und Ideen für Anträge entwickeln. Das erste Mal am 25. 11. digital. Der Zoom-Link folgt separat per Mail

Tretet gerne unserer Signalgruppe bei zur besseren Koordinierung und leichteren Austausch für zwischendurch: https://signal.group/#CjQKIKOQkwQYTJQegMrjwlTfv27EjRSPAZQenbvb1cpsh9BIEhCJM5iTeaOc0zNR1szHJ1lb

Ihr habt ein Problem vor Ort, aber einfach keine Zeit oder Lust euch regelmäßig mit uns auszutauschen? Kein Problem - wir haben natürlich jederzeit ein offenes Ohr für eure Ideen. Schreibt oder sprecht uns einfach an. Kontakte findet ihr hier: https://gruene-dahme-spreewald.de/kreistagsabgeordnete/

Arbeitsgruppe Soziale Medien

Du hast Lust, unsere Präsenz in den sozialen Medien mitzugestalten? Zum Beispiel mit einem Grünen Weihnachtskalender? Mit frischen Sharepics? Oder Coolen Videos?

Du hast Ideen oder einfach Spaß daran, solche Ideen technisch und / oder grafisch umzusetzen? Mach mit und trete unserer Signalgruppe bei:

https://signal.group/#CjQKIBhc4ChMoEjnKamuWNUjuuZnoAlxc4M1nAKVRBcKmOnMEhBL2AXZ4lqVbbJYPCcsMi25

Lübben

In Lübben sind wir mit der ersten Klausur unserer frisch gegründeten Fraktion SPD-Bündnis 90/Die Grünen in den politischen Herbst gestartet. Die Sitzung war sehr erkenntnisreich, um alle neuen Mitglieder und Aktiven an Bord zu holen, das Verständnis für die unterschiedlichen Parteikulturen zu verbessern und inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.

Wichtig sind in den kommenden Wochen vor allem die Haushaltsdiskussionen, in die wir uns noch einfuchsen müssen.

Der Fokus unserer Arbeit liegt im Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz. In der Stadt laufen bereits viele Vorhaben, die wir kritisch zum Gelingen begleiten wollen. Eigene Schwerpunkte sind erst einmal der sichere Radverkehr und die Beschattung von Spielplätzen.

Im Ausschuss für Bildung und Soziales wollen wir uns die Verpflegung in den Kitas anschauen und haben eine Anfrage zur Unterbringung von obdachlosen Menschen gestellt, was in der kalten Jahreszeit besonders wichtig ist

Bitte nehmt mit uns Kontakt auf, wenn ihr Vorschläge habt oder sogar schon mal eigene Anträge zu den genannten Themen geschrieben habt. Wir freuen uns über eure Ideen an sarah.benke-aberg@stv-luebben.de.

Halbe



Zwischen den Stühlen

Das Leben und damit auch das Werk des Erich Kästner zerfällt in drei, scharfvoneinander getrennte Teile, die gleichzeitig zwei große und dramatische Zäsuren der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts sind, die Nazidiktatur und das Ende des zweiten Weltkrieges. Im Programm werden die drei Schaffensphasen von Erich Kästner zu Gehör gebracht, vor Allem natürlich die brillante Produktivität seiner ersten Phase, in der er seinen Zeitgenossen charmant und respektlos die Leviten las. Da war er ganz bei sich, da hielt er ihnen mal grell überzeichnet, mal melancholisch einen Spiegel vor, in dem wir uns heute, nahezu hundert Jahre, später immer noch erkennen! Keinem politischen Lager angehörend attackierte er alle Extremisten vor allem die von rechts und gab sie mit der größtmöglichen satirischen Unverschämtheit der Lächerlichkeit preis. Quasi nebenbei revolutionierte er mit "Emil und die Detektive" auch noch das Kinderbuch.

- Uwe Neumann und Anette Daugard t führen durch das Programm

ZEWS



Demonstrationszug und Herbstfest der Demokratie

Mehr als 100 Menschen zogen am 12. Oktober 2024 vom S-Bahnhof Eichwalde bis zur Schulzendorfer Kreuzkirche und traten "für eine laute und bunte demokratische Gesellschaft" ein.



An der Kreuzkirche ging dann der Demonstrationszug in das Herbstfest der Demokratie über. An zahlreichen Tischen und Ständen tauschten sich Demokrat*innen aus und warben für eine noch intensivere Zusammenarbeit der beteiligten

Parteien und Bündnisse.



Leckere Kuchen, Bratwürste und Getränke sorgten für eine entspannte Stimmung und eine familiäre Atmosphäre dieses ersten Herbstfestes der Demokratie.

Königs Wusterhausen

Initiiert vom OV hatte am 11.10. die Heinrich-Böll-Stiftung zu einer **Podiumsdiskussion** in die Kavalierhäuser Königs Wusterhausen eingeladen. Zum Thema **'Wie gelingt nachhaltiges Städtewachstum?''** konnten Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit der KWer Bürgermeisterin Michaela Wiezorek (parteilos), der Städteplanerin Cordelia Polinna und Manuel Ehlers von der Triodos Bank (Teamleiter "Nachhaltige Immobilien") am Beispiel des hochumstrittenen "Königspark" im Nordwesten von KW über Umweltschutzaspekte, Mobilitätsziele und soziale Nachhaltigkeit moderner Bauprojekte diskutieren.

Ziel der Veranstaltung war es, neben der Verbreitung von sachlichen Informationen und ausgewogenen Argumenten, als Partei endlich mal wieder von der MAZ erwähnt zu werden: das haben wir geschafft!

Tempo 30 in Königs Wusterhausen

Die Stadtverordneten haben mehrheitlich die vierte Stufe des Lärmaktionsplanes für die Stadt Königs Wusterhausen beschlossen. Um den Verkehrslärm in Königs Wusterhausen zu reduzieren, wurde unter anderem beschlossen, auf mehreren, stark vom Verkehr belasteten Hauptverkehrsstraßen in der Stadt Tempo 30 einzuführen, sowie auf der Autobahn A10 im an die Stadt angrenzenden Bereich ein nächtliches Tempolimit von 100 km/h einzurichten. Die Stadt Königs Wusterhausen wird sich nun bei den entsprechenden übergeordneten Stellen für die Umsetzung dieser Maßnahmen einsetzen. Die Fraktion B90/Grüne begrüßt diese Maßnahmen, da eine Absenkung der Geschwindigkeit, neben der Lärmentlastung, auch positive Effekte für die Verkehrssicherheit sowie den Klimaschutz mit sich bringt.

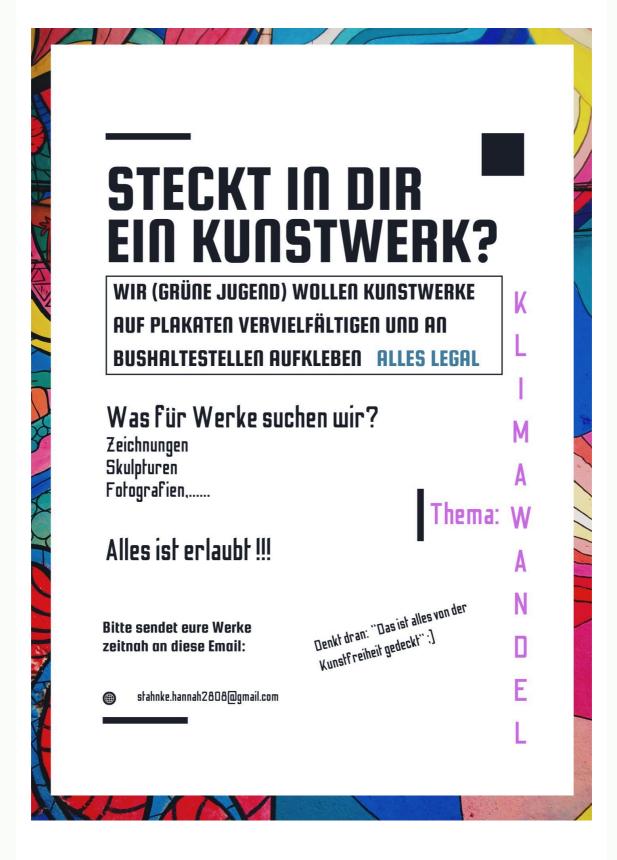
Dazu fand am 29.10. im Rathaus ein Mobilitäts-Workshop statt. Wir werden berichten!

Luckau/Heideblick

Die Grünen sind 'ne Großstadtpartei und sprechen nicht die Sprache des ländlichen Raumes? Wer ist dabei und hilft mit, das Gegenteil zu beweisen? Stell dich der Challenge, die Region Luckau / Heideblick wieder zu begrünen und verlorene Stimmen zurückzugewinnen!

Ideen und Aktive sind herzlich willkommen! Bitte meldet Euch dafür bei Su.

• "			
Grüne	ı lı	IMA	ทศ
OI UIIC	, ,,	446	IIU



Eichwalde

Eichwalde wird zur Tempo-30-Zone.

Möglich wurde dies durch eine Änderung der Straßenverkehrsordnung, die den Gemeinden mehr Gestaltungsspielraum gibt. Aktuell gilt in Eichwalde keine spezielle Geschwindigkeitsbegrenzung. In Kombination mit der Rechts-vor-Links Regelung des Verkehrs entstehen deshalb immer wieder brenzlige Situationen oder auch wilde Beschleunigungs- und Bremsphasen. Mit dem Beschluss, Eichwalde zur Tempo-30-Zone zu machen, schaffen wir nun Klarheit: Außer in der Heinrich-Heine-Alle, Am Stadion, der Friedensstraße und der Zeuthener Straße gilt bald in Eichwalde Tempo 30. Mit einer Ausnahme: Die Bahnhofstraße bekommt Tempo-20. Ziel ist es, hier die Sicherheit für Radfahrende auf der Straße zu erhöhen, so dass sie nicht mehr auf dem Fußweg, sondern tatsächlich auf der Straße fahren. Das macht die Fußwege für zu Fuß Gehende sicherer und erhöht so die Aufenthaltsqualität in unserem Ortszentrum für alle.

Treffpunkt für Sport und mehr

Jugendliche wünschen sich schon lange einen konfliktarmen Treffpunkt in Eichwalde. Wir haben einen Antrag in den Ortsentwicklungsausschuss eingebracht, der den Bürgermeister auffordert, eine mögliche Fläche für einen Treffpunkt für Sport und mehr vorzuschlagen. Die Ausgestaltung (Boltzplatz oder Skaterbahn? Bänke? Graffiti-Wand?) soll dann unter Beteiligung von Kindern und Jugendlichen erfolgen. Die Ausschusssitzung findet am 5.11. statt

Grundschulerweiterung - Wie geht's weiter?

Bekommt Eichwalde die benötigte Grundschulerweiterung?

Und, falls ja, wie sieht sie aus? Momentan ist alles ziemlich unklar. Die Finanzierung, wie sie vom Bürgermeister vorgeschlagen wird, scheint unbezahlbar zu sein. Die Idee ist, einen Investor mit ins Boot zu holen und die Schule dann zu mieten. Im Raum stehen jährliche Mietzahlungen von 600.000 €. Das scheint auf dem ersten Blick absurd und auf dem zweiten nicht besser... Die Lage ist reichlich vertrackt. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Aktuelles aus der Kreistagsfraktion

Kreistag

Im letzten Kreistag (16.10.) wurden wichtige Entscheidungen getroffen. Insbesondere erfolgte der **Startschuss für wichtige Schulbauten:** In Bestensee soll eine Oberschule entstehen, in Wildau und Schönefeld jeweils ein Gymnasium. Die Entscheidung zu einer Oberschule in Schulzendorf oder der Erweiterung der Oberschule in Wildau wird im Dezember fallen. Es wurde die Schulentwicklungsplanung fortgeschrieben, die einen weiterhin hohen Bedarf an Schulplätzen an weiterführenden Schulen im Norden unseres Landkreises bestätigt, erstmals aber auch einen wachsenden Bedarf im Süden des Landkreises aufzeigt. Und es wurde eine Unterstützung der Niederlausitzer Musik- und Kunstschule Luckau beschlossen.

Der Kreistag bestätigte auch die Namensänderung des zweisprachigen Gymnasiums Schönefeld in "Amy-Johnson-Gymnasium". Amy Johnson war eine britische Pilotin und Flugzeugmechanikerin und war die erste Frau, die einen Direktflug von Groß Britannien nach Australien bestritt. Der Name wurde in einem breiten Beteiligungsprozess an der Schule gefunden. Aus unserer Sicht eine sehr passende Wahl für eine Schule im Flughafenumfeld, die sicher nicht nur Mädchen und jungen Frauen Mut macht, einen Weg durch's Leben zu gehen, der für sie nicht unbedingt vorgezeichnet wurde.

Was aussah wie eine Formalie, entwickelte sich zur absurden Debatte: Die AFD stimmte geschlossen gegen diesen Vorschlag, der in einem demokratischen Prozess entwickelt wurde, weil Amy Johnson keine Deutsche war und im 2. Weltkrieg geflogen ist.

Wir haben auch zwei Anträge eingebracht:

1) Unterstützung von Feuerwehren in finanzschwachen Kommunen:

Die freiwilligen Feuerwehren übernehmen inzwischen eine Vielzahl von hochkomplexen Aufgaben - nicht nur im Brandschutz, sondern auch bei Unfällen, Sturmschäden, Personenrettung uvm. Die notwendige technische Ausstattung dafür ist teuer - insbesondere die Modernisierung des Feuerwehrfuhrparks ist eine große finanzielle Herausforderung. Es gibt zwar durchaus Fördermittel, aber für finanzschwache Kommunen sind selbst die notwendigen Eigenanteile nicht stemmbar. Hier möchten wir, dass der Kreis prüft, wie er unterstützen kann.

2) Tariftreue als Kriterium für öffentliche Vergaben etablieren:

Tarifflucht und Lohndumping führen zu weniger Geld im Portmonnaie von Angestellten und damit reduzierter Kaufkraft, weniger Steuereinnahmen weniger Sozialabgaben und niedrigeren Renten. Insgesamt entsteht Deutschland dadurch jährlich ein Schaden von 130 Milliarden Euro. Nur noch knapp 20% der Unternehmen in Brandenburg sind tarifvertraglich gebunden. Indem bei öffentlichen Vergaben der Preis eine entscheidende Rolle spielt, unterstützt auch unser Kreis Tarifflucht und Lohndumping, denn Unternehmen, die ihren Mitarbeitenden faire Löhne zahlen, sind im Preiskampf benachteiligt. Wir haben den Landkreis beauftragt zu prüfen, wie die Tariftreue als Kriterium für öffentliche Vergaben etabliert werden Kann. Der Antrag wurde zur weiteren Diskussion in die Ausschüsse verwiesen.

Alle Jahre wieder...

... versucht die AFD den Beschluss zum sicheren Hafen LDS wieder aufheben zu lassen.

Fraktion enthielt sich. Alle anderen stimmten geschlossen dagegen. LDS bleibt menschlich.

Zur Erinnerung: 2021, als schockierende Bilder von unhaltbaren Zuständen in völlig überfüllten Flüchtlingslagern auf griechischen Inseln und von ertrinkenden Menschen im Mittelmeer um die Welt gingen, hatten wir Bündnisgrünen diesen Beschluss in den Kreistag eingebracht und durchgekämpft. Er sah vor, dass unser Landkreis sich als sicherer Hafen erklärt und über die Schlüsselzuweisungen hinaus, bereit ist, Geflüchtete aus diesen unmenschlichen Lagern aufzunehmen. Vor allem ist dieser Beschluss aber ein Bekenntnis und ein Aufruf zu Menschlichkeit. Und insbesondere deshalb auch heute mindestens genauso wichtig wie 2021. Die Abstimmung hat auch die Brandmauer zur AFD im Kreistag geprüft - und dieses Mal stand sie wie ein Fels in der Brandung. Der Antrag fand nur Zustimmung in der AFD-Fraktion. Eine einzige Person außerhalb der AFD-

Und schon wieder gibt es eine Sondersitzung des Kreistages am 13.11.2024 um 16 Uhr.

Obwohl unserer Ansicht nach noch längst nicht alles geklärt ist und Susanne Rieckhof nicht gehört werden konnte, haben sich genug Kreistagsmitglieder zusammengefunden, um einen Abwahlantrag zu stellen, der am 13. entschieden werden soll.

Bündnisgrüne Ansprechpartner*innen im Kreistag findet du HIER.

Alle Kreistagstermine 2024

Letzte Grüße aus dem Landtag

Ihr Lieben, heute gibt es ein letztes Mal Infos aus der Landtagsfraktion.

Nach dem bitteren Wahlergebnis ist die Fraktion inzwischen aufgelöst, die Büros sind geräumt, mit dem Betriebsrat konnten wir gute Lösungen für die Mitarbeitenden der Fraktion finden. Wir haben die letzten Wochen aber auch dafür genutzt, einen Schnellstart für die nächste Legislatur vorzubereiten. Voraussichtlich werden wir es sogar schaffen, die meisten Wahlkreisbüros als bündnisgrüner Büros in der Fläche weiterzuführen. Auch hier in Lübben! Mehr Infos gibt es demnächst sicher vom Kreisverband.

Ich selbst nutze die nächsten Wochen erst einmal dafür, die Partei bei der Wahlanalyse und dem Aufbau der Arbeit in der außerparlamentarischen Opposition zu unterstützen. Ich würde mich freuen, euch bei den Regionalkonferenzen der Partei zu sehen! Es braucht in diesem Land weiter eine starke Stimme für Natur- und Klimaschutz und für all die Interesse, die jetzt im Landtag nicht mehr vertreten sind. Lasst uns die besten Ideen dafür zusammentragen. Gerade jetzt ist die Arbeit im Kreisverband und in den Landesarbeitsgemeinschaften wichtiger denn je!

Zum Schluss: Ein Dankeschön. An euch. An den Kreisvorstand, an die Kreistagsfraktion und besonders an unsere Kreisgeschäftsführerin für die Zusammenarbeit die letzten 10 Jahre. Gebt den Dank bitte auch an all unsere Bündnispartner weiter. Aus meiner Sicht war, ist und bleibt Bündnisarbeit die Grundlage erfolgreicher politischer Arbeit!

Ganz besonders Danken möchte ich meinem Team, allen voran Heike Volkmer. Ich bin stolz und dankbar, dass wir uns gefunden und was wir alles bewegt haben!

10 Jahre Landtag waren eine spannende Zeit und ich ziehe eine gute Bilanz am Ende. Ach was, Ende: Vor allem blicke ich entschlossen nach vorn und freue mich auf die nächsten Jahre leidenschaftlicher bündnisgrüner Politik mit euch!

Herzliche Grüße, euer Benjamin

Neues aus dem Bundestag

Hier kannst du den Newsletter des Bundesverbandes bestellen. Du weißt ja: nach der Wahl ist vor der Wahl und Informationen können nicht schaden:

https://www.gruene-bundestag.de/newsletter

Und hier eine Extralink für wichtige Termin:

https://www.gruene-bundestag.de/termine

15.11.24 um 17h Ausstellungseröffnung: **"Frauen kämpfen um ihr Recht"** Weitere Infos <u>HIER</u>. VHS KW, Schulweg 1b.

15.11. Online: https://www.gbk-brandenburg.de/8-11-24-kommunale-finanzen/

und 07.12.24 in Präsenz dazu Workshops. https://gruenlink.de/4oyppn5d8e

16.11.24 10-17h Bürgerhaus Schlaaz, Schilfhof 28, 14478 Potsdam

"Durch Reden überzeugen, gute Reden schreiben"

Anmeldung: https://gruenlink.de/aj7dfu1sxq

23.11.24 Netzwerktreffen für Frauen 10:30 bis 16h Lounge Schalterhalle Alte Post, Voltastr.1, 14482 Potsdam (S-Bahn Potsdam Babelsberg)

Anmeldung: https://gruenlink.de/uqnth7lemf

Nachmittags: Workshop "Frauen und der Umgang mit Macht im kommunalpolitischen Parlament"

Termine deines Kreisverbandes und Empfehlungen

01.11.2024	19h Kreisvorstandssitzung *
05.11.2024	18:30 Mitgliederversammlung im Eichenparkstadion Clubraum. Käthe-Kollwitz-Str. 15,
	Eichwalde
07.11.2024	19h Stammtisch im Gasthaus Zur Post in Mittenwalde
13.11.2024	18h Regionalkonferenz zur Auswertung Landtagswahl und Außerparlamentarische
	Opposition in Cottbus, Menschenrechtszentrum, Bautzener Str. 140 Anmeldung
15.11.2024	Kommunale Finanzen - Eine Einführung. Näheres siehe Veranstaltungen*
16.11.2024	Durch Reden überzeugen, gute Reden schreiben. Infos und Anmeldung siehe
	Veranstaltungen. *
16.11.2024	17h in Halbe im Kaiserbahnhof "Zwischen den Stühlen" Infos siehe bei Halbe.
20.11.2024	18h Regionalkonferenz zur Auswertung Landtagswahl und Außerparlamentarische
	Opposition in Fürstenwalde/Spree, Grünes Büro, Mühlenstraße 5D. Anmeldung
25.11.2024	Auftakttreffen AG Kreispolitik. Link und Genaueres folgen!*
07.12.2024	Präsenzworkshop zum GBK-Seminar "Kommunale Finanzen" 15.11.24. Siehe auch
	Veranstaltungen.

Alle Termine die mit (*) gekennzeichnet sind, finden digital via Zoom statt. Die Zoom-Links findet Ihr auf unserer Homepage unter Termine oder ihr bekommt sie bei der Anmeldung.

Stellenangebote

KEINE

Extras

Die GBK ist der <u>"Grün-bürgerbewegte Kommunalpolitik im Land Brandenburg e.V."</u> Dort finden ihr ein breites Angebot an Seminaren, Materialien und Informationen. Schaut doch einfach mal rein. Besonders im Wahlkampf gibt es hier Perlen z u entdecken!

Eine zweite hilfreiche Adresse ist die <u>Böll-Stiftung.</u> Her gibt es viele Angebote an Publikationen zu aktuellen grünen Themen. Außerdem Podcast, Ausstellungen und Veranstaltungen. Lohnt sich ebenfalls!

.In eigener Sache: Wir sind bemüht alle Inhalte korrekt und vollständig wiederzugeben .Solltet Ihr Themen vermissen schreibt uns gern eine Mail Alle Termine sind vorbehaltlich, Änderungen geben wir rechtzeitig bekannt.

Bündnis 90 / Die Grünen Kreisverband Dahme Spreewald Lindenstr. 12/13 15907 Lübben





buero@gruene-dahme-spreewald.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Bündnis 90 / Die Grünen Kreisverband Dahme Spreewald angemeldet haben.

Abmelden



© 2024 Bündnis 90 / Die Grünen Kreisverband Dahme Spreewald